



www.morsbach.de

Flurschütz

Amtsblatt für die Gemeinde Morsbach • 375

8. Februar 2020 • Nr. 2



Anmeldung zur Leonardo da Vinci-Schule Morsbach

für das Schuljahr 2020/2021

Das Anmeldeverfahren für das kommende 5. Schuljahr der **Leonardo da Vinci-Schule** wird im **Schulzentrum Morsbach (Sekretariat), Hahner Str. 31**, in der Zeit von

Montag, 17.02.2020 bis einschl. **Mittwoch, 19.02.2020** sowie von **Mittwoch, 26.02.2020** bis einschließlich **Freitag, 06.03.2020** vormittags von **9.00 Uhr bis 12.00 Uhr** und zusätzlich **Samstag, 15.02.2020, 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr** durchgeführt.

Bitte nutzen Sie den vorgesehenen Zeitraum zur Anmeldung. Bei vorhandenen Kapazitäten kann jedoch auch danach noch angemeldet werden.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung folgendes mit:

- eine Geburtsurkunde bzw. Familienstammbuch
- das aktuelle Halbjahreszeugnis
- alle vier Anmeldebögen (Original)
- ein Passbild (nur für Fahr Schüler aus dem Raum Hermesdorf und Reichshof)
- für den Fall eines gemeinsamen Sorgerechts bei getrennt lebenden Elternteilen die Einverständniserklärung des nicht anmeldenden Elternteils
- auf jeden Fall etwas Zeit, da die Schulleitung mit jedem Elternteil ein Aufnahmegespräch führt.

Informationen zur Leonardo da Vinci-Schule Morsbach finden Sie unter www.gm-morsbach.de.



macht.“ Und Lara (12) stellt fest: „Wir bieten den Vögeln mit den Kästen neue Nistmöglichkeiten.“



Die SchülerInnen hatten im Technik-Kurs der Morsbacher Leonardo da Vinci-Schule fleißig Singvogelnistkästen gebaut.
Foto: C. Buchen

Michael Dietershagen bedankte sich bei den SchülerInnen für den Einsatz und hoffte, dass die Singvögel trotz der mitunter nicht gerade leisen Schulpausen erfolgreich zur Brut schreiten.

Leonardo da Vinci-Schüler erkunden die Welt der Pilze



In diesen Tagen erlebten Schüler und Schülerinnen der Leonardo da Vinci-Schule die Welt der Pilze im Rahmen der Kooperation mit der Biologischen Station Oberberg. Im Schatten des Schloss Homburg suchten die jungen Forscher nach Pilzen, um sie anschließend zu bestimmen und unter dem Binokular zu untersuchen. Spielerisch erfuhren sie die enge Beziehung und das weitreichende Geflecht zwischen Bäumen und Pilzen und erkannten ein weiteres Mal die faszinierenden Zusammenhänge in der Natur. Wer hätte gedacht, wie vielfältig die Erscheinungsformen und Lebensgrundlagen der Pilze sind und dass sich auch in dieser Jahreszeit noch sogar schmackhafte Pilze im Wald finden! Die Zusammenarbeit mit der Biologischen Station war für die Schüler/innen aller Jahrgangsstufen eine Bereicherung. **Annegret Förtsch**
Foto: Annegret Förtsch

Schüleraktion soll Singvögeln helfen

„Macht es Sinn, wenn wir selber Nistkästen bauen und auf unserem Schulgelände aufhängen?“, fragten sich die SchülerInnen der Leonardo da Vinci-Schule Morsbach im vergangenen Jahr. Nach intensiver Beschäftigung mit dem Rückgang einiger heimischer Singvogelarten kamen die SchülerInnen zu dem Ergebnis, dass es sehr wohl sinnvoll ist, den Tieren künstliche Nistmöglichkeiten anzubieten, sind ihnen doch in unserer Heimat vielfach natürliche Bruthöhlen abhanden gekommen, zum Beispiel durch das Fällen alter Bäume.

So wurden im Technik-Kurs der Schule im Jahr 2019 fleißig nach Bauanleitung Nistkästen zurecht gesägt und zusammengeschaubt. Im Januar war dann die richtige Zeit gekommen, 13 Singvogelkästen rund um das Schulzentrum aufzuhängen. Unter der Anleitung von Lehrer Michael Dietershagen und dem NABU-Vorsitzenden Christoph Buchen sowie mit Leiter und Aufhängetechnik ausgestattet suchten sich 15 SchülerInnen des aktuellen Technik-Kurses geeignete Bäume aus, an denen sie die Kästen anbringen konnten.

Auf dem Parkplatz der Schulleitung, am Ausgang zur Schule, auf dem inneren Schulhof und im Bereich hinter der Sporthalle C fanden die SchülerInnen die richtigen Bäume für ihr Vorhaben. Beim Anbringen der Nistkästen zeigten Ali (15 Jahre alt) und Luisa (13) besondere Geschicklichkeit.

Nach getaner Arbeit wurde ein kurzes Resümee gezogen. Joel (14) hofft, dass im Sommer in den Nistkästen viele junge Singvögel flügge werden. Louis (12) meint: „Die Aktion hat richtig Spaß ge-

Zum Titelbild:

Es ist mittlerweile schon zur Tradition geworden, dass die Vorjahrestollität auf der Titelseite der aktuellen Karnevalsausgabe des „Flurschütz“ abgebildet wird. In diesem Jahr sind Prinzessin Verena I. und Prinz Michael I. aus dem Hause Lutz zu sehen, wie sie Rosenmontag 2019 ihrem Narrenvolk vom Prinzenwagen zuwinken. Foto: C. Buchen

Erster Heimatpreis in der Gemeinde Morsbach verliehen

Im Rahmen der Ratssitzung am 10.12.2019 wurde der erste Morsbacher Heimatpreis verliehen. Geehrt wurde auf dem dritten Platz die Dorfgemeinschaft Steimelhagen mit dem Projekt „Steimelhagen – Du bist meine Heimat“ (dotiert mit 1.000 Euro), auf dem zweiten Platz Timo Rosenlöcher mit dem Projekt „Gemeindegewappen“ (1.500 Euro) und auf dem ersten Platz der Heimatverein Holpe mit dem Projekt „Fritz-Wingen-Platz“ (2.500 Euro).



Jedes dieser Projekte hat im besonderen Maße den gesellschaftlichen Zusammenhalt und das Heimatbewusstsein von Menschen in der Gemeinde Morsbach gefördert. Weitere Preiskriterien waren außerdem die Förderung von Kultur und Kreativität und Attraktivitätssteigerung öffentlicher Orte und Plätze. Von den ins-

gesamt sieben Bewerbungen, wurden auch die weiteren Projekte in der Sitzung mit kleineren Zuwendungen bedacht.

Eine Fachjury – bestehend aus Bürgermeister Jörg Bukowski und den Fraktionsvorsitzenden des Gemeinderates – wählte die drei Projekte aus, die ausgezeichnet wurden.

„Dieser Preis ist eine tolle Möglichkeit, dem Ehrenamt ein Gesicht zu geben und ‚Danke‘ zu sagen“ so Bürgermeister Jörg Bukowski. Auch im Jahr 2020 soll der Heimatpreis in der Gemeinde Morsbach verliehen werden. Nähere Informationen zur Antragseinreichung werden zu einem späteren Zeitpunkt über die gemeindlichen Medien folgen. Foto: L. Bitzer

„Zoff“ mit der Theatergruppe Morsbach Restkarten im „Buchladen“ erhältlich

Gute Nachricht für alle Theaterfreunde: Für einige Aufführungen der Theatergruppe „Vürhang op“ des Heimatvereins Morsbach im März 2020 gibt es noch restliche Eintrittskarten im Buchladen „Lesebuch“ in Morsbach, Bahnhofstraße 8. Wer sich „Immer Zoff mit dem Stoff“, so der Titel des Schwanks, in der Kulturstätte Morsbach nicht entgehen lassen möchte, sollte sich beeilen und noch schnell Karten besorgen. Zahlreiche „Angriffe“ auf die Lachmuskeln warten, wie immer, auf die Zuschauer.

Bürgermeister begrüßte Morsbach`s Neubürger

Bürgermeister Jörg Bukowski hatte mit Unterstützung der Ehrenamtsinitiative Weitblick am 25.01.2020 zum Neubürgerempfang in die Morsbacher Kulturstätte eingeladen. Er konnte rund 50 Gäste bei Kaffee und Kuchen begrüßen, die sich über die Vielfältigkeit der „Republik“ informieren wollten. Nachdem das Blockflötenensemble um Sabine Fuchs mit seinen professionellen →



REINERY

herzlich - qualifiziert - familiengeführt



Seniorenort Reinery

- Wohngemeinschaft in Appenhagen
- Betreutes Wohnen
- Verwaltung

Pflegedienst

- Rund um die Uhr Betreuung in unserer Wohngemeinschaft in Appenhagen & Waldbröl
- Intensivpflege
- Wir kommen zu Ihnen nach Hause
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

Tagespflege

- mitten im Herzen von Morsbach
- Verbringen Sie kurzweilige Tage in netter Gesellschaft

Betreutes Wohnen

- Appenhagen
- Waldbröl
- Morsbach

*Dafür stehen wir mit unserem Namen
Ihre Familie Reinery*

Liedvorträgen den Nachmittag eingeleitet hatte, hob Bukowski die Bedeutung der vielen verschiedenen Vereine, sei es Gesangs- oder Musikvereine, Sportvereine aber auch die vielen kulturellen Vereine für Morsbach hervor. Weiterhin gab er einen allgemeinen Überblick über die Gemeinde und deren vielfältige Projekte. Hier stellte er insbesondere das Konzept rund um das Integrierte Handlungskonzept vor, das neben dem bereits begonnenen Umbau des Bahnhofsgebäudes u.a. die Sanierung des Schulzentrums und des Hallenbades sowie die Weiterentwicklung zu einem „Bürgercampus für Kultur, Bildung und Sport für alle“ beinhaltet. Bukowski informierte alle Anwesenden zudem über das Festjahr, das die Gemeinde Morsbach in diesem Jahr mit der 1125-Jahr-Feier seit seiner ersten urkundlichen Erwähnung im Jahre 895 begeht. Christel Schneider (Ehrenamtsinitiative Weitblick) stelle die vielfältigen Tätigkeiten der Ehrenamtsinitiative vor. Das beliebte Café Sonnenschein, das immer donnerstags stattfindet und seine Gäste mit verschiedenen Programmpunkten erfreut sowie das Repair-Café, dessen ehrenamtliche Mitarbeitenden seinen Besuchern bei den verschiedensten Reparaturen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Weiterhin zeigte Reinhard Langen, Geschäftsführer des Gemeindegemeinschaftsverbandes, in seiner Präsentation die Sportangebote in der Gemeinde Morsbach anhand von Luftbildern aus der Vogelperspektive.



Neben den drei Turnhallen, die von den verschiedensten Sportvereinen genutzt werden, verwies er auch auf das Hallenbad mit seinen Kursangeboten. In der Gemeinde Morsbach sind außerdem drei Fußballvereine (Morsbach, Holpe und Wallerhausen) mit eigenen Kunstrasenplätzen beheimatet. Tennisbegeisterte finden in den Tennisvereinen Morsbach und Lichtenberg das für sie richtige Angebot. Nach einem weiteren stimmungsvollen Liedvortrag des Blockflötenensembles präsentierte Tobias Schneider, Mitglied im Vorstand des Gemeindekulturverbandes, die große Bandbreite des kulturellen Lebens in Morsbach. Mit 23 Mitgliedsvereinen und 1.300 Mitgliedern verkörpert die Gemeinde Morsbach, die die kleinste Kommune des Oberbergischen Kreises ist, eine lange kulturelle Tradition. Schneider hob besonders die Bedeutung des Karnevals hervor und schilderte, warum die Gemeinde Morsbach auch als „Republik“ bezeichnet wird, was manchen Gast zum Schmunzeln brachte. Er stellte das traditionelle Lichtenberger Erntedankfest, welches im September eines jeden Jahres mit seinem Erntedankumzug stattfindet, sowie die weit über Morsbachs Grenzen hinaus bekannte „Lange Nacht der Republik“ heraus. Im Anschluss an das Programm konnten sich die Besucher des Neubürgerempfangs bei den Vortragenden, aber auch bei den anwesenden Damen der Ehrenamtsinitiative Weitblick über die vielen Freizeitmöglichkeiten informieren und sich bei Kaffee und Kuchen austauschen. Foto: L. Becker

Stabwechsel an der Spitze des Partnerschaftsvereins

Der Partnerschaftsverein Morsbach/Milly-la-Forêt hat einen neuen Vorsitzenden: Detlef Schmidt aus Holpe löst die bisherige Vorsitzende Hanne Gräser ab. Bei der jüngsten Mitgliederversammlung des Vereins stimmten alle Anwesenden für den neuen 1. Vorsitzenden. Dieser bedankte sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und dankte mit einem Präsent seiner Vorgängerin, die zehn Jahre lang die Geschicke des Vereins geleitet hat.

Zu Beginn der Mitgliederversammlung ließ Hanne Gräser die Besuchsaustausche und Veranstaltungen des Partnerschaftsvereins im Jahr 2019 nochmal Revue passieren. Christine Jädicke gab einen zufriedenstellenden Kassenbericht ab, wonach dem gesamten Vorstand Entlastung erteilt wurde.

Unter der Versammlungsleitung von Bürgermeister Jörg Bukowski wurde der neue erste Vorsitzende gewählt. Detlef Schmidt oblag es dann, die Wahl der restlichen Vorstandsmitglieder zu leiten. Der Vorstand setzt sich nunmehr wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender: Detlef Schmidt, 2. Vorsitzende: Gertrud Franken (kommissarisch), Schriftführer: Christoph Buchen, Kassiererin: Gertrud Franken, Beisitzer: Hanne Gräser (Aufgabenschwerpunkt: Auswertung der Veröffentlichungen in Milly-la-Forêt), Isabel Bernstetter (Schüleraustausche und Dolmetscherin), Ines Franken (Sport und Homepage) und Heiko Förtsch (Kontakt zum Rat).

Vorsitzender Detlef Schmidt bedankte sich bei den bisherigen Vorstandsmitgliedern Angelika Vogel, Christine Jädicke und Klaus Krebber für ihre geleistete Arbeit.

Der neue Vorsitzende teilt mit, dass im Frühjahr wieder die beiden Schüleraustausche stattfinden und im Mai 2020 das 50-jährige Bestehen der Partnerschaft in Frankreich gefeiert wird. Zum Jubiläumswochenende 1125-Jahre-Morsbach und 50-Jahre-Partnerschaft wird im Juni 2020 eine französische Delegation in Morsbach erwartet. Die beiden Jubiläen gipfeln in dem Festakt am **13.06.2020**. Einzelheiten dazu werden zur gg. Zeit noch im Flurschütz bekannt gegeben.

Waffelbackaktionen im REWE-Markt, die Teilnahme am Fußballturnier in Maisse und am Delikatessenmarkt in Maisse, am Markt „Kunst und Kräuter“ in Morsbach sowie am Nikolausmarkt in Holpe runden 2020 den Reigen der Veranstaltungen ab.

„Uns verbindet eine tiefe Freundschaft“

Interview mit dem neuen Vorsitzenden des Partnerschaftsvereins Detlef Schmidt

Flurschütz: Was können Sie den Bürgern der Gemeinde Morsbach über sich preisgeben?

D. Schmidt: Zunächst bedanke ich mich für das mir entgegengebrachte Vertrauen, dass die Mitgliederversammlung mich nach nur zweijähriger Vereinszugehörigkeit bereits zu ihrem Vorsitzenden gewählt hat. Ich werde alles tun, um das in mich gesetzte Vertrauen zu rechtfertigen und mich weiterhin mit Engagement in die Partnerschaft unserer Städte einbringen. In den vergange-



Der neue Vorsitzende des Partnerschaftsvereins Detlef Schmidt überreichte seiner Vorgängerin Hanne Gräser eine Dankurkunde und drei originale Pfeifen der alten Orgel aus der Morsbacher Basilika auf einer Leinwandtafel. Foto: C. Buchen

nen zwei Jahren habe ich an allen Projekten des Vereins maßgeblich mitgearbeitet. Details zu meiner Person: Ich bin in Bochum geboren, aufgewachsen und zur Schule gegangen. Mein beruflicher Werdegang begann bei der Bundeswehr in Ahlen und führte im Rahmen und nach Abschluss der Ausbildung zum Offizier mit Studium an der Hochschule in Hamburg über verschiedene Führungsverwendungen im ostwestfälischen Lipperland bis zuletzt nach Köln in das heutige Bundesamt für Personalmanagement, an dessen Aufbau ich mitwirken durfte.

Flurschütz: Wie sind Sie dann nach Morsbach gekommen?

D. Schmidt: In Köln lernte ich meine jetzige Frau kennen und wir sind seit 2009 Bürger der Gemeinde, im Ortsteil Holpe ansässig.

Flurschütz: Was hat Sie bewogen, sich für den Partnerschaftsverein zu engagieren?

D. Schmidt: Berührung mit dem Partnerschaftsverein hatte ich bereits vor einigen Jahren, als ich nur an den Wochenenden und Feiertagen in Holpe war und somit an Christi Himmelfahrt unsere französischen Gäste, das Ehepaar Citron, kennenlernen durfte. Die Eltern von Thierry Citron und meine Schwiegereltern gehörten mit zu den ersten Mitgliedern unserer Partnerschaft. Uns verbindet heute eine tiefe Freundschaft weit über die Partnerschaft hinaus, nun bereits in zweiter Generation. Nachdem ich vor drei Jahren mit Erreichen der besonderen Altersgrenze für Stabsoffiziere durch die damalige Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen in den Ruhestand versetzt wurde, habe ich mir überlegt, wie ich mich ehrenamtlich engagieren könnte. Bereits als Jugendlicher habe ich Freizeiten für Kinder, später auch im Berufsleben in meinem Urlaub Freizeiten für Jugendliche und/oder Erwachsene bei verschiedenen Organisationen mitgestaltet, durchgeführt oder geleitet – was letztendlich ausschlaggebend war, der Einladung unserer damaligen Vorsitzenden Hanne Gräser zu folgen und als Beisitzer im Vorstand 2018 die Schülerfahrt nach Milly-la-Forêt zu begleiten.

Flurschütz: Was haben Sie sich für die nächsten zwei Jahre vorgenommen?

D. Schmidt: Im Vordergrund steht 2020 unser 50jähriges Partnerschaftsjubiläum, das wir in beiden Ländern feiern werden; die Vorbereitungen dazu laufen auf Hochtouren. Aber jeder Vorsitzende benötigt auch ein mitarbeitendes Team – das habe ich! Was uns fehlt, sind junge Mitglieder, damit die Partnerschaft auch weiterhin mit Leben gefüllt werden kann. Mein Motto lautet nach Gustav Heinemann: „Wer nichts verändern will, wird auch das verlieren, was er bewahren will.“ Lassen wir uns überraschen, die Zeit wird es bringen. **CB**

MGV „Hoffnung Lichtenberg“ Mitgliederversammlung

Pünktlich um 16.00 Uhr eröffnete Manuel Puhl die Jahreshauptversammlung des MGV „Hoffnung“ Lichtenberg am 11.01.2020 im Vereinslokal Lichtenberger Hof. Er begrüßte alle Anwesenden herzlich und stellte danach die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Nach der Totenehrung verlas Robin Kappenstein das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 17.01.2019.

Anschließend war es an Schriftführer Patrick Gilles den Jahresbericht vorzutragen. Er ließ in seinem unterhaltsamen Rückblick viele Höhepunkte des abgelaufenen Jahres Revue passieren, darunter die erfolgreiche OGM (Oberbergische Grillmeisterschaft)



Der neue Vorsitzende des Partnerschaftsvereins Detlef Schmidt. Foto: Partnerschaftsverein

Hausgeräte -Kundendienst und Verkauf für alle Fabrikate

Hausgeräte Kundendienst

Theo Becher

Inhaber Jörg Becher

Miele

AUTORISIERTER
FACHHANDELS-
KUNDENDIENST

Walzwerkstraße 4 · 57537 Wissen · Tel: 02742/71776
www.hausgeraete-becher.de

und das Freundschaftssingen zum 115-jährigen Bestehen des Vereins. Es folgten die Ehrungen für die Sänger mit den wenigsten Fehlproben. Der von Kassierer Markus Schlechtingen sorgfältig und gewissenhaft vorgetragene Kassenbericht konnte ein positives Finanzergebnis für 2019 vermelden. Die Kassenprüfer schlugen danach Entlastung für Kassierer und Leitungsteam vor, welchem die Versammlung einstimmig folgte. Manuel Puhl dankte den Kollegen des Leitungsteams, welches seit einem Jahr die Geschicke des Vereins leitet, für die sehr gute Zusammenarbeit. Intensiv will man das Jahr für die Vorbereitung auf das große Ziel 2021, die Wiederholung des Meisterchortitels im Chorverband NRW nutzen.

Als weitere wichtige Termine in 2020 beschloss die Versammlung den Besuch mehrerer Freundschaftssingen, die Durchführung eines Weihnachtskonzerts, sowie die musikalische Unterstützung der Concordia Morsbach bei der 1125-Jahr-Feier der Gemeinde Morsbach. Die Versammlung wurde vom 1. Vorsitzenden gegen 19.00 Uhr geschlossen. **Patrick Gilles, Schriftführer**

Kinder präsentieren musikalischen Wassertropfen

Die Kinder des Modellprojektes „Musikalische Früherziehung für Vorschulkinder“ präsentierten einem großen Publikum in der Morsbacher Kulturstätte die Ergebnisse ihrer musikalischen Arbeit. Der Wassertropfen Herr Plitsch will seine Schwester

Frau Platsch besuchen, die weit weg im Meer wohnt. Und auf dem Weg dorthin erlebt er viele Abenteuer. Die Gruppen der einzelnen Kindertagesstätten waren alle als kleine Wassertropfen kostümiert und präsentierten sich einzeln und als großer Chor zusammen. Sie sangen, tanzten, spielten auf Orff-Instrumenten und begleiteten so Herrn Plitsch zum Meer. Die Lehrerinnen Julia Luft und Kerstin Hartwich-Gareis hatten die Kinder gut vorbereitet, ohne dass die notwendige Spontaneität zu kurz kam. Musikschulleiter Dr. Dirk van Beteray erzählte die Geschichte und freute sich mit →



Uwe Klein, dem Vorsitzenden der Musikschule Morsbach, über die gelungene Aufführung. Aufgetreten sind die Gruppen der Johanner-Kindertagesstätte Holpe des DRK Kindergartens „Schatzkiste“ Lichtenberg, der integrativen Kindertagesstätte „Kleine Freunde“ e.V., des Luise Albertz Kindergartens (AWO), des Johanner Familienzentrums Morsbach sowie die Eltern-Kind-Gruppe und die Gruppe der Musikalischen Früherziehung für 3-5 Jährige im Johanner Familienzentrum Morsbach. Beim großen Jahreskonzert der Musikschule am Sonntag, **09.02.2020** um 16.00 Uhr werden auch die Kinder der musikalischen Früherziehung wieder dabei sein. Infos: www.musikschulemorsbach.de.
Foto: Musikschule Morsbach

Alters- und Ehejubiläen im Monat Februar 2020

Wir gratulieren im Monat Februar zum Geburtstag:

Wilhelmine Harings, Birken, zum 94. Geburtstag am 02.02.2020

Margot Koch, Alzen, zum 92. Geburtstag am 03.02.2020

Hans Reuter, Morsbach, zum 92. Geburtstag am 11.02.2020

Adele Steiger, Oberwarnsbach, zum 90. Geburtstag am 13.02.2020

Planen Sie eine Müllsammelaktion – wir helfen Ihnen dabei

Leider kommt es verstärkt vor, dass Menschen – aus welchen Gründen auch immer – nicht bereit sind die teils sogar kostenlosen Angebote der Abfallentsorgung zu nutzen und ihren Abfall z.B. neben oder auf Sammelcontainern, auf Parkplätzen und noch schlimmer in der Natur entsorgen.

Die Gemeinde Morsbach freut sich über die Bereitschaft aus der Bevölkerung, solche Missstände zu beseitigen und unterstützt gerne Müllsammelaktionen, da diese das Umweltbewusstsein und auch die Gemeinschaft in den Vereinen fördert.

In den vergangenen Jahren haben viele Dorfgemeinschaften und Vereine Müllsammelaktionen durchgeführt und so einen aktiven Beitrag für den Umweltschutz geleistet.

Was letztes Jahr nicht gelungen ist, gelingt eventuell in diesem Jahr.

Vielleicht schaffen Sie es wieder oder erstmalig, Ihre Vereinsmitglieder zu aktivieren und als Gemeinschaft Müll zu sammeln. Sollten Sie eine Müllsammelaktion planen, sprechen Sie uns bitte frühzeitig an.

Die Gemeinde Morsbach berät Sie gerne hinsichtlich

- der Sortierung und
- der ordnungsgemäßen Entsorgung der gesammelten Abfälle.
- für die gemeinsame Stärkung nach der Aktion wird ein Zuschuss gewährt.

i Aus Rücksicht auf Insekten, blühende Pflanzen, brütende Vögel und sonstige Naturschönheiten des Frühlings ist darauf zu achten, dass die Sammlung bis spätestens Ende April erfolgen soll.

Für die Planung und Fragen zur Sammelaktion steht Ihnen Frau Christa Peitsch, vormittags unter der Telefonnummer 02294 / 699 122 zur Verfügung. Eine E-Mail an christa.peitsch@gemeinde-morsbach.de ist auch möglich.

Probleme beim Abholen Ihres Abfalls?

Trotz aller Bemühungen kommt es bei den Entsorgungsunternehmen gelegentlich zu Problemen.

Um eine schnelle Problemlösung zu erreichen, wenden Sie sich bitte an die direkten Ansprechpartner für die Entsorgungsbereiche:

➔ Leerung der Abfallbehälter

- Restmüll (MGB grau)
- Papier/Pappe/Karton (MGB grün)
- Biomüll (MGB braun)

neu ☎ 0800 805 805 6 (gebührenfrei)

Service-Hotline der REVEA GmbH

| FORD SERVICE

Für Ford Pkw-Modelle ab 5 Jahren

**Keine unerwarteten Extras.
Nur Ihr Lächeln.**



**FORD ECONOMY
BREMSBELÄGE MIT MONTAGE**

Vertrauen Sie auf günstige Ford Qualität und lassen Sie die vorderen Bremsbeläge Ihres Fahrzeugs rechtzeitig erneuern.
 Für Ford Focus, Ford C-MAX, Ford Kuga

ab € 129,-



Satz vorn erneuern, inkl. Material und Einbaukosten.
 Angebot gültig für Privatkunden und Ford Pkw-Modelle ab 5 Jahren.

Auto-Schuh

51597 Morsbach • Bahnhofstraße 31
Telefon 0 22 94 / 993 91 16

Mit dem Service vor Ort


**Brillenstube
Morsbach**

Waldbröler Straße 5 • Morsbach
 Telefon 02294-6313 • www.brillenstube-morsbach.de



**ARBEITSKLEIDUNG
BESTICKEN.DE**
 HOCHWERTIG, ZUVERLÄSSIG, PREISWERT, SCHNELL.



ARBEITSKLEIDUNG-BESTICKEN.DE

➔ Abholung der Gelben Säcke:
 ☎ **0800 4444 229 (gebührenfrei)**
 Bergische Wertstoff-Sammel-GmbH
 ☎ **02261 9443-0**
 Lobbe Entsorgung GmbH

➔ Abholung von Sperrmüll, Elektrogeräten, Metall und sperrigen Grünabfällen:
 ☎ **02294 699 122 (vormittags)**
 Gemeinde Morsbach, Frau Christa Peitsch

Bei Fragen oder sonstigen Problemen bei der Abfallentsorgung wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Morsbach, Frau Christa Peitsch, vormittags unter der Telefonnummer 02294/699-122.

„Segen bringen, Segen sein“

Sternsinger sammeln 27.757 Euro



Die Sternsinger des Seelsorgebereichs waren zwar erschöpft, aber auch sehr glücklich, denn das Ergebnis der Sammelaktion ist überwältigend. 27.757 Euro kamen bei ihrer Aktion in den Kirchengemeinden Morsbach, Holpe, Lichtenberg, Wildbergerhütte und Friesenhagen zusammen. Das Geld ist für benachteiligte Kinder in mehr als 100 Ländern der Erde bestimmt.

Zwischen Weihnachten und dem Dreikönigstag waren 251 Mädchen und Jungen, erstmals auch 7 erwachsene Sternsinger, sowie 68 jugendliche und erwachsene Begleiter in 75 Gruppen, darunter auch 2 Kitagruppen mit 6 Kindern, unterwegs zu den Menschen. Viele Male hatten sie unter dem Leitwort „Segen bringen, Segen sein. Frieden! Im Libanon und weltweit“ ihre Lieder gesungen und „20*C+M+B+20“, Christus Mansionem Benedicat, über zahlreiche Türen geschrieben.

Am Wochenende vor dem Dreikönigstag kamen die Sternsinger und die Begleiter in fünf Familiengottesdiensten in ihrer jeweiligen Kirchengemeinde zum Abschluss der Aktion noch einmal zusammen. Im Anschluss an den Gottesdienst oder auch in den Tagen zuvor wurden die Sternsingergruppen und ihre Begleiter von den Helfern und Organisatoren vor Ort mit Waffeln, Pommes, Würstchen, Kinderpunsch und Kaffee gestärkt.

Das Pastoralteam, der Pfarrgemeinderat und die Ortsausschüsse der Pfarrgemeinden des Seelsorgebereichs freuen sich über die gelungenen Aktionen. Der Dank gilt den Organisatoren vor Ort, den vielen Begleitern und den Kindern, aber auch besonders allen großzügigen Spendern.

„Wir freuen uns, dass sich mit den Sternsängern, Begleitern und Helfern vor Ort, über 300 Menschen an der Aktion ehrenamtlich beteiligt haben und christliches Engagement spürbar geworden ist. Bei keiner weiteren Aktion können wir in einem so kurzen Zeitraum so viele Menschen und Familien besuchen, sie ein Stück der frohen Botschaft erleben lassen und ihnen den Segen Gottes bringen,“ so das Pastoralteam des Seelsorgebereichs. Foto: C. Buchen / Werner Schürholz, Gemeindefereferent

Der MGV »Edelweiß« Alzen blickt auf ein erfolgreiches Jubiläumsjahr zurück

Die Sänger des MGV »Edelweiß« Alzen trafen sich am Samstag, dem 21.12.2019, zu ihrer Jahreshauptversammlung im Pfarrheim in Alzen. Der erste Vorsitzende Stefan Höfer gab einen Rückblick auf ein erfolgreiches Sängerjahr, das geprägt war durch die Feierlichkeiten zum 100jährigen Bestehen des Vereins. Dabei hob er die Verleihung der „Zelter-Plakette“ und das gelungene Festkonzert nochmals hervor. In der anschließenden Totenehrung gedachte die Versammlung ihrer verstorbenen aktiven Sänger, Rolf Rosent-



DIE OPEL SUV-FAMILIE

IHR OPEL-PARTNER IN MORSBACH UND WALDBRÖL

AUTOHAUS ZIELENBACH

MORSBACH • WALDBRÖL

Morsbach 02294-98080 Waldbröl 02291-80950

www.autohaus-zielenbach.de

51597 Morsbach - Bahnhofstraße 10

Tel. 02294 - 9220

Öffnungszeiten: 11.30 - 14.00 u. 17.30 - 23.00 Uhr
So.: 11.30 - 14.00 u. 17.30 - 22.00 Uhr Montags Ruhetag

Pizzeria & Ristorante Da Antonio

www.portopizza.de

hal und Otto Eiteneuer sowie der verstorbenen passiven Mitglieder.

Der Chronist Ludwig Mack verlas im Anschluss den Jahresbericht und würdigte nochmals die beachtlichen gesanglichen Leistungen des Vereins bei seinen Auftritten unter anderem bei der Jubilarenehrung des KreisChorverbandes Oberberg in Bielstein. Peter Weber konnte in seinem Bericht als Stimmensprecher den Sänger Manfred Quast hervorheben, der in Sängerjahr 2019 bei allen Proben und Auftritten anwesend war, Paul Eiteneuer hat keine Probe gefehlt. Nach dem Kassenbericht des Geschäfts- und Kassenführers Clemens Schuh erteilte die Versammlung dem Vorstand Entlastung. Stefan Höfer dankte nochmals allen Vorstandsmitgliedern und den Sängern für die gute Teamarbeit bei den zahlreichen Aufgaben im Jubiläumsjahr.

Die Versammlung wählte dann in anstehenden Vorstandswahlen Stefan Höfer einstimmig für weitere zwei Jahre zum ersten Vorsitzenden und dankte ihm für seine sachlich kompetente und einfühlsame Vereinsführung. Auch Clemens Schuh - Geschäfts- und Kassenführer, Eugen Blecker - Kassierer, Ludwig Mack - Chronist, Christoph Höfer, Michael Orthén und Bernd Stinner - Beisitzer, wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Manfred Quast übernahm für zwei Jahre das Amt des Kassenprüfers.

Im Jahr 2020 ist die Teilnahme an der 1125-Jahrfeier der Gemeinde Morsbach, eine Seniorenfeier, die Mitgestaltung der Fatima Feier in Alzen und die Teilnahme an Konzerten sowie Freundschaftssingen geplant. Zum Ende der Jahreshauptversammlung bedankte sich Stefan Höfer bei allen Gönnern und Freunden des Vereins und dankte den Sängern für ihre engagierte Mitarbeit.

Veranstaltungskalender 2020



Februar 2020

Samstag, 08.02.2020

Fahrt zur „Lachenden Pänzarena“ in Köln

Veranst.: Kolpingjugend Morsbach, Tel.: 02294/238

Sonntag, 09.02.2020, 10.00 Uhr

Winterwanderung des Heimatvereins, Start: Stellplatz an den Windrädern oberhalb von Wendershagen

Veranst.: Heimatverein Morsbach, Tel. 02294/991 280

Sonntag, 09.02.2020, 16.00 Uhr

Jahreskonzert der Musikschule in der Kulturstätte Morsbach

Veranst.: Musikschule Morsbach, Tel.: 02294/9939721

Samstag, 15.02.2020, 19.00 Uhr

„Karneval für Jung und Alt“ in der Kulturstätte Morsbach

Veranst.: Gemeindekulturverband Morsbach, Tel.: 01511/5213530

Donnerstag 20.02. u. Freitag 21.02.2020 jeweils 14.49 Uhr

Damensitzung an und nach Weiberfastnacht im Bürgerhaus Ellingen

Veranst.: Damenelferrat Wendershagen, Tel. 02294/1696

Donnerstag, 20.02.2020, 19.11 Uhr

Tanz an Weiberfastnacht mit Cat Ballou im Festzelt „In den Wisserauen“

Veranst.: Karnevalsgesellschaft Morsbach e.V., Tel. 02294/7122

Freitag, 21.02.2020, 15.11 Uhr

Kinderkarneval im Lichtenberger Hof

Veranst.: Kolpingjugend Morsbach, Tel.: 02294/238

Samstag, 22.02.2020, 17.11 Uhr

Große Abendsitzung im Festzelt „In den Wisserauen“

Veranst.: Karnevalsgesellschaft Morsbach e.V., Tel. 02294/7122

Sonntag, 23.02.2020, 10.00 Uhr

Karnevalsmesse in der Pfarrkirche St. Gertrud Morsbach

Veranst.: Pfarrgemeinde St. Gertrud Morsbach, Tel. 02294/238

Sonntag, 23.02.2020, 11.11 Uhr

Rathausstürmung, Milly-la-Forêt Platz in Morsbach

Veranst.: Karnevalsgesellschaft Morsbach e.V., Tel. 02294/7122

Montag, 24.02.2020, 13.11 Uhr

Traditioneller Rosenmontagszug, anschl. Rosenmontagsball im Festzelt

Veranst.: Karnevalsgesellschaft Morsbach e.V., Tel. 02294/7122

Montag, 24.02.2020, 15.30 Uhr

Buntes Treiben nach dem Rosenmontagszug in der Gaststätte „An der Seelhardt“,

Veranst.: MGW Eintracht Morsbach, Tel.: 02294/900394

März 2020

Freitag, 06.03.2020, 15.00/17.00 Uhr

Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen, 15.00 Uhr i. d. Ev. Kirche Holpe u. in der Kapelle Wohnverbund, 17.00 Uhr im Kath. Pfarrheim Lichtenberg

Veranst.: Ev. Kirchengemeinde Holpe/Morsbach, Pfarrgemeinschaft MFW

Samstag, 07.03.2020, 14.00 bis 16.00 Uhr

Frühjahr/Sommer-Basar

Veranst.: KiTa und Familienzentrum Regenbogen, Tel.: 02294/7964

Fr. 06.03.2020, 19.00 Uhr

Sa. 07.03.2020, 17.00 Uhr

So. 08.03.2020, 16.00 Uhr

Do. 12.03.2020, 19.00 Uhr

Fr. 13.03.2020, 19.00 Uhr

Sa. 14.03.2020, 19.00 Uhr

Theateraufführung „Immer Zoff mit dem Stoff“ in der Kulturstätte Morsbach

Veranst.: Theatergruppe des Heimatvereins Morsbach, Tel. 02294/7948





Bender & Bender
- Immobilien Gruppe -

Wir suchen dringend für zahlreiche Kunden Ein-/Zweifamilienhäuser, Bauernhäuser und Renditeobjekte in Morsbach und Umgebung! Rufen Sie uns unverbindlich an!

Einem Mahler beauftragen, über 60 Mahler anbieten für Sie!

Bahnhofstr. 5 • 51597 Morsbach • 0 22 94 / 99 22 80 5 • www.bender-immobilien.de

„Treffpunkt Sonnenschein“

Programm Februar 2020

Jeder ist herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Kostenbeitrag = 3,00 Euro

13.02.2020: Lustige Gesellschafts- und Ratespiele.

20.02.2020: Altweiberdonnerstag im Treffpunkt Sonnenschein – Auftakt zum Karneval mit Musik, Gesang und viel Lachen sowie Besuch S.T. Prinz Stefan II. aus dem Hause Hombach mit Gefolge.

27.02.2020: Wir machen einen Klön-Nachmittag mit den Bildern und Fotos des vergangenen Jahres.

Wenn Sie nicht mobil sind, kann ein Fahrdienst organisiert werden. Bitte anmelden!

Treffpunkt Sonnenschein: Jeden Donnerstag von 15.00 – 17.00 Uhr im Haus Reinery, Betreutes Wohnen, Am Prinzen Heinrich. Ehrenamtsinitiative Weitblick Morsbach, Tel. 02294/ 699-530, E-Mail: morsbach@weitblick-obk.de



„Leute, wie die Zeit vergeht...“

Das stand vor 10 Jahren im Flurschütz:

- Bürgermeister Jörg Bukowski 100 Tage im Amt/Interview
- Hans-Georg Quast: Großes Engagement als stellvertretender Bürgermeister
- Achim Eckstein und Peter Roth in der Realschule verabschiedet
- Wendershagener Sänger in Wien
- Morsbacher Hilfe für Erdbebenopfer in Haiti

Wenn Sie mal etwas nachlesen wollen: Alle 375 Flurschützausgaben seit dem 01.09.2001 finden Sie unter www.morsbach.de!

Nachruf

Am 09. Januar 2020 verstarb im Alter von 89 Jahren

Herr Heribert Mauelshagen

(Herbert)

Oberfeuerwehrmann

Herr Heribert Mauelshagen trat 1949 in die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Morsbach ein.

Im Löschzug Lichtenberg hat er sich mit großem Pflichtbewusstsein für seine Mitmenschen eingesetzt.

Wir empfinden große Dankbarkeit für seinen ehrenamtlichen Dienst und werden die Erinnerung an ihn bewahren.

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen des Verstorbenen.

Gemeinde Morsbach

Jörg Bukowski
Bürgermeister

Mathias Schneider
Leiter der Feuerwehr



Hinweisbekanntmachungen der Gemeinde Morsbach:

Seit dem 20. Oktober 2019 werden öffentliche Bekanntmachungen, die durch Rechtsvorschrift vorgeschrieben sind, durch Bereitstellung im Internet unter www.morsbach.de vollzogen, soweit gesetzlich nicht etwas anderes bestimmt ist. (§ 14 der Hauptsatzung der Gemeinde Morsbach)
Im Flurschütz wird nachrichtlich auf die erfolgte Bereitstellung hingewiesen. Die nachfolgend eingearbeitete(n) Bekanntmachung(en) wurde(n) bereits im Internet bereitgestellt.

Haushaltssatzung der Gemeinde Morsbach für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666) - in der aktuell gültigen Fassung - hat der Rat der Gemeinde Morsbach mit Beschluss vom 10.12.2019 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	24.223.561 EUR
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	25.816.950 EUR

im Finanzplan mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	22.987.086 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	22.678.377 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	11.859.269 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	14.792.537 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	2.933.678 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	343.800 EUR

festgesetzt.

§2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf 3.039.888 EUR festgesetzt.

§3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 10.199.238 EUR festgesetzt.

§4

Die Verringerung der allgemeinen Rücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf 1.593.389 EUR festgesetzt.

§5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 8.000.000 EUR festgesetzt.

§6

(nachrichtliche Angabe) Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	430 v.H.
für die sonstigen Grundstücke (Grundsteuer B)	545 v.H.
2. Gewerbesteuer	470 v.H.

§7

- Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen von mehr als 15.000 € sind im Sinne von § 83 Absatz 2 GO NRW als erheblich anzusehen.
- Als erheblich im Sinne des § 81 Absatz 2 Nr. 1 GO NRW gilt ein zusätzlicher Jahresfehlbetrag der 7,5 v.H. der Gesamtaufwendungen des Ergebnisplans des laufenden Haushaltsjahres übersteigt.
- Als erheblich sind Mehraufwendungen im Sinne des § 81 Absatz 2 Nr. 2 GO NRW dann anzusehen, wenn im Einzelfall 5 v.H. der Gesamtaufwendungen des Ergebnisplans des laufenden Haushaltsjahres übersteigen. Das Gleiche gilt für Mehrauszahlungen in Bezug auf die Gesamtauszahlungen des Finanzplans des laufenden Haushaltsjahres.
- Als geringfügig im Sinne des § 81 Absatz 3 GO NRW gelten Investitionen und Instandsetzungen an Bauten bis zu einem Betrag von 5,0 v.T. der Gesamtauszahlungen des Finanzplans des laufenden Haushaltsjahres. Für den Fall, dass für diese Investitionen oder Instandsetzungen an Bauten gesicherte anteilige investive Einzahlungen vorhanden sind, ist die Regelung gemäß Satz 1 nicht auf die investiven Auszahlungen sondern auf den Saldo (Auszahlungen minus Einzahlungen) anzuwenden.
- Investitionen unterhalb der Wertgrenze von 10.000 € werden in den Maßnahmeplänen zusammengefasst dargestellt. Investitionen oberhalb der Wertgrenze werden als Einzelinvestitionen separat ausgewiesen.

§8

Die Ansätze für Maßnahmen des integrierten Handlungskonzeptes exklusive der Planungskosten werden vorbehaltlich der Bewilligung entsprechender zweckge-

bundener Zuwendungen freigegeben. Über Ausnahmen entscheidet der Rat.

§9

Soweit im Stellenplan der Vermerk „künftig umzuwandeln“ (ku) angebracht ist, sind frei werdende Stellen dieser Besoldungs- bzw. Entgeltgruppe in Stellen niedrigerer Besoldungs- bzw. Entgeltgruppen umzuwandeln. Soweit im Stellenplan der Vermerk „künftig wegfallend“ (kw) angebracht ist, dürfen frei werdende Stellen dieser Besoldungs- bzw. Entgeltgruppe nicht mehr besetzt werden.

§10

Die Haushaltsermächtigungen folgender Haushaltspositionen bleiben bis zur Freigabe durch den Rat gesperrt:

- 542700/15400 i.H.v. 55.000 € für die Erstellung eines Straßenerhaltungskonzepts

§11

1. Aufwandsbudgets

Die Aufwandsbudgets werden auf der Ebene der Produktgruppen (Profit-Centern) gebildet. Alle Aufwendungen innerhalb der Produktgruppe bilden das Budget. Die Bewirtschaftung der Budgets darf jedoch nicht zu einer Minderung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit führen.

2. Auszahlungsbudgets

Die Auszahlungsbudgets umfassen alle Auszahlungen aus Investitionstätigkeit der jeweiligen Investitionsprodukte.
Auf dieser Ebene erfolgt auch die aktive Verfügbarkeitskontrolle (Haushaltsüberwachung). Werden die Ansätze der Budgets überschritten erfolgt hierüber eine Mitteilung bzw. bei einer Überschreitung über 15.000 € eine Vorlage zur Genehmigung an den Rat.

3. Budgetbewirtschaftung

- Das vorgegebene Budget stellt einen feststehenden Finanzrahmen dar, der grundsätzlich nicht korrigiert (nachgebessert) werden kann.
- Oberste Priorität bei der Ausführung des Haushaltes hat der Haushaltsausgleich insgesamt. Einsparungen werden deshalb grundsätzlich nicht ins Folgejahr übertragen. Lediglich im Bereich der mit den Schulen vereinbarten Ansätze erhöhen nicht verbrauchte Ermächtigungen des laufenden Jahres den Haushaltsansatz des Folgejahres bzw. verringern Haushaltsüberschreitungen den Ansatz des folgenden Jahres.

Morsbach, den 24.01.2020

-Bukowski-
Bürgermeister



Erlass einer Ergänzungssatzung der Gemeinde Morsbach gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) für Wendershagen

Der Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Morsbach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27.11.2018 den Erlass einer Ergänzungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB für Wendershagen beschlossen.

Der Satzungsentwurf besteht aus einem Satzungstext, einer Begründung, einem landschaftspflegerischen Fachbeitrag und einer Planzeichnung.
Die Abgrenzung des vorgesehenen Satzungsgebietes ist in dem nachfolgenden (unmaßstäblich) verkleinerten Übersichtsplan kenntlich gemacht.

Die betroffene Öffentlichkeit und Behörden sowie sonstige Träger öffentlicher Belange werden an der Planung beteiligt. Der Satzungsentwurf einschließlich Planzeichnung, Begründung und landschaftspflegerischen Fachbeitrag wird in der Zeit

vom 03.02.2020 bis zum 03.03.2020 (einschl.)

montags bis freitags in der Zeit von 08:00 – 12:00 Uhr sowie montags in der Zeit von 14:00 – 16:00 Uhr und donnerstags in der Zeit von 14:00 – 18:00 Uhr im Rathaus der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach, im Zimmer EG 14, öffentlich ausgelegt.

Darüber hinaus können die Planunterlagen auch im Internet unter <http://www.morsbach.de/homepage/aktuelle-bekanntmachungen/> eingesehen werden. →



GEMEINDE MORSBACH

Ergänzungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch
M: 1 : 2500 i.O.

- = Grenze des Geltungsbereichs der Bauleitplanung
- = bestehende Ortslagenabgrenzungssatzung

Veranstaltet mit Genehmigung des Amtes für Gemeindeförderung und Landschaftsschutz
Dahlembach, vom 23.07.1997, Nr. 10, Nr. 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100

Während der Auslegungsfrist können Anregungen zu den Entwürfen insbesondere schriftlich beim Bürgermeister der Gemeinde Morsbach, Postfach 11 53, 51589 Morsbach; zur Niederschrift im Rathaus, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach, Zimmer EG 14 oder per E-Mail an annika.roedder@gemeinde-morsbach.de vorgebracht werden.

Letzter Einsende- oder Erklärungstermin ist der 03.03.2020. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben.

Die in § 1 Abs. 6 Nr. 7 BauGB genannten Belange des Umweltschutzes einschließlich des Naturschutzes und der Landschaftspflege werden nicht beeinträchtigt.

Die Ergänzungssatzung wird im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Gemäß § 2 Abs. 3 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung – BekanntmVO) vom 26.08.1999 (GV. NRW. S. 516), zuletzt geändert durch VO vom 05.08.2009 (GV. NRW. S. 442, ber. S. 481) wird hiermit durch den Bürgermeister bestätigt, dass der Wortlaut der vorstehenden Beschlüsse mit dem Wortlaut der Beschlüsse des Bau- und Umweltausschusses vom 27.11.2018 übereinstimmt und nach § 2 Abs. 1 und 2 BekanntmVO verfahren worden ist.

Morsbach, den 22.01.2020

Bukowski
- Bürgermeister -

Ursula Groten stellt aus: „Leichte Vermessungen“

Am **12. Februar 2020** um 19.00 Uhr ist die Eröffnung der Ausstellung „Leichte Vermessungen“ mit Bildern, Collagen, Fahnen, Objekten & Installationen von Ursula Groten im Kulturpunkt Wipperführth, Wupperstraße 17, 51688 Wipperführth. Danach ist die Ausstellung geöffnet an den drei folgenden Sonntagen (16. Februar, 23. Februar und 1. März 2020) jeweils von 13.00 bis 16.00 Uhr. Die Künstlerin lädt die Besucherinnen und Besucher ein, selber künstlerisch tätig zu werden und vor Ort kleine Collagen zu erstellen (Material ist vorhanden). Herzliche Einladung an alle! Infos unter Tel.: 0 22 94 - 74 50, www.ursulagroten.de oder www.kulturgarage.de.

Nachruf

Am 23.01.2020 verstarb im Alter von 85 Jahren

Herr Horst Pfeiffer

Horst Pfeiffer trat am 15.04.1950 als Verwaltungslehrling in den Dienst der Gemeinde Morsbach. Nachdem er zunächst u.a. im Bauamt und im Einwohnermeldeamt tätig war, übernahm er später die Sachbearbeitung für Rentenversicherungsangelegenheiten, Aufgaben im Ordnungsamt sowie im Schulwesen.

In all den Jahren seiner Tätigkeit hat sich Horst Pfeiffer in besonderem Maße für die Belange der Bürgerinnen und Bürger eingesetzt. Wegen seiner freundlichen und stets hilfsbereiten Wesensart war er in der Bevölkerung sehr geschätzt. Nach über 40jähriger Tätigkeit in der Gemeindeverwaltung Morsbach trat er im November 1997 in den wohlverdienten Ruhestand.

Durch vorbildliche Pflichterfüllung und kameradschaftliches Verhalten hat er sich in dieser Zeit die Achtung seiner Vorgesetzten sowie seiner Kolleginnen und Kollegen erworben.

Die Gemeinde Morsbach wird Horst Pfeiffer ein ehrendes Andenken bewahren. Den Angehörigen gilt unser Mitgefühl.

Gemeinde Morsbach

Im Namen der
Verwaltung

Bukowski
Bürgermeister

Im Namen
der Belegschaft

Marciniak
Personalratsvorsitzender



Sie sind Experte (m/w/d) im Bereich Tiefbau?

- Sie scheuen sich nicht vor Verantwortung u.a. für 150 km Gemeindestraßen, 129 km Wasserleitungen und 148 km Kanalleitungen?
- Sie fühlen sich in einem motivierten Team zuhause?
- Sie können sachgerecht erklären und entscheiden?

Dann sind SIE aufgerufen, sich bei uns zu bewerben!

Die Gemeinde Morsbach sucht zur selbständigen Bearbeitung spannender Tiefbauprojekte in den Bereichen Gemeindestraßen und Wasser / Abwasser

TIEFBAUINGENIEURE

Bitte bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen **bis zum 19. Februar 2020** bei der Gemeinde Morsbach, Bürgermeister Jörg Bukowski, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach; oder per E-Mail an buergermeister@gemeinde-morsbach.de.

Weitere Informationen finden Sie unter www.morsbach.de



Öffnungszeiten der Gemeinde während der Karnevalstage

An Weiberfastnacht (**20.02.2020**) sind die Dienststellen der Gemeindeverwaltung nur bis 10.00 Uhr erreichbar.

Am Rosenmontag (**24.02.2020**) bleibt das Rathaus ganztägig geschlossen.

Der Baubetriebshof ist an beiden Tagen bis 12.00 Uhr geöffnet. Die Gemeindebücherei bleibt vom **20. bis 24. Februar 2020** geschlossen.

**ARBEITSKLEIDUNG
BESTICKEN.DE**
HOCHWERTIG, ZUVERLÄSSIG, PREISWERT, SCHNELL.

Neue Mitarbeiterin in der Gemeinde

Am 05.08.2019 ist Katharina Simon (29) aus Reichshof, als Sachbearbeiterin für Allgemeine Bauverwaltung im Fachbereich Bauen, Umwelt und Planen eingestellt worden. Katharina Simon hat sich während ihres Studiums der Rechtswissenschaften auf das Verwaltungs-, Bau- und Planungsrecht spezialisiert, im Zuge dessen hat sie eine Zusatzqualifikation im Bau- und Architektenrecht absolviert. In der Vergangenheit hat sie durch das Referendariat in Münster sowie anschließend der Tätigkeit auf das Baurecht spezialisierten Anwaltskanzleien Berufserfahrung sammeln können. Foto: K. Simon



Termine des NABU-Ortsvereins Morsbach

29.02.2020, 14.00 Uhr,
Pflegetermine an der Amphibien-Leiteinrichtung bei Ellingen (falls Frost und Schnee: Ausweichtermin 07.03.2020), Helfer sind willkommen. Treffpunkt: Parkplatz am Kurpark Morsbach (Fahrgemeinschaften).



Einladung zur Jahreshauptversammlung des Musikkreises Holpe e.V.

Zur gemeinsamen Jahreshauptversammlung des Musikkreises Holpe e.V. lädt der Vorstand alle Vereinsmitglieder für Dienstag, den **03.03.2020** um 19.30 Uhr, in das Gesellenhaus in Holpe ein.

Abdruck der Erinnerung.

In Silber, Keramik oder Bronze – Schönes für die Ewigkeit. Mehr auf unserer Internetseite
www.im-trauerfall.de

Bestattungen

Puhl Ihr Meisterbetrieb



51597 Morsbach · Tel. 02294/13 98 · www.im-trauerfall.de
51580 Reichshof-Wildbergerhütte · Tel. 02297/902 89 51

Beraten - Planen - Ausführen vom Meisterbetrieb

- Tief- und Straßenbau
- Garten- und Landschaftsbau
- Beton- und Natursteinpflaster
- Kellerabdichtungen / Drainagen
- Kanalsanierungen / -anschlüsse
- Dichtheitsprüfungen
- Kanal- und Rohrreinigung
- Kamerauntersuchungen

Klaus Holländer

51588 Nümbrecht, Scheffenkamp 19
Telefon: (0 22 93) 26 17 Mobil: 0160-7 25 29 92

www.stangier-frisoere.de

TAXI G^o GOSSMANN

hallo@gossmann.taxi • www.gossmann.taxi

- Taxifahrten
- Flughafen transfer
- Rollstuhltransport
- Krankenfahrten
- Dialysefahrten
- Fahrten zur onko. Behandlung
- Strahlentherapie
- Chemotherapie
- Kleinbus

Ihr freundliches Taxi
in Morsbach
& Reichshof

Fragen zum Thema Krankenfahrten?

Besuchen Sie uns auf
www.gossmann.taxi oder
Facebook, schreiben Sie uns eine
E-Mail an hallo@gossmann.taxi
oder rufen Sie einfach an!

02294 - 561

Morsbach: **02294 561** oder **99 12 16**

Taxi Gossmann • M.Gossmann e.K. • Hahner Str. 24 • 51597 Morsbach • Fax 993 77 99

Heimatverein Morsbach

Programm 2020

Winterwanderung durch das Aubachtal

Sonntag, 09.02.2020, Start: 10.00 Uhr vom Stellplatz oberhalb der Wendershagener Windräder, nicht, wie im Veranstaltungskalender des Gemeindekulturverbandes angekündigt, vom Platz vor dem Rathaus (Milly-la-Forêt-Platz) / (siehe gesonderte Ankündigung).

Theateraufführungen „Immer Zoff mit dem Stoff“

in der Kulturstätte Morsbach, Hahner Straße

Freitag 06.03.2020, 19.00 Uhr, Samstag **07.03.2020**, 17.00 Uhr, **Sonntag 08.03.2020**, 16.00 Uhr, Donnerstag **12.03.2020**, 19.00 Uhr, **Freitag 13.03.2020**, 19.00 Uhr, Samstag **14.03.2020**, 17.00 Uhr (siehe gesonderte Ankündigung über Restkarten)

Jahreshauptversammlung

mit Vorstandswahlen

Donnerstag, 26.03.2020, 19.00 Uhr, Gaststätte „An der Seelhardt“ in Morsbach

Familienwanderung

Freitag, 01.05.2020, 10.00 Uhr, Start ist am Kurpark/Busbahnhof (Einzelheiten und Ziel werden noch im Flurschütz bekannt gegeben.)

Blumenpflanzaktion

Mai 2019, Ortsmitte von Morsbach, Datum und Uhrzeit werden noch im Flurschütz bekanntgegeben

Flötscher- und Reibekuchenstand

Der Heimatverein Morsbach beteiligt sich an der 1125-Jahr-Feier von Morsbach und ist beim Bürgerfest der Gemeinde am Sonntag, **14.06.2020** ab 11.00 Uhr mit einem Flötscher- und Reibekuchenstand im Schul- und Sportzentrum an der Hahner Straße vertreten.

Schubkarrenrennen

Sonntag, 26.07.2020, 16.00 Uhr, Traditionelles Schubkarrenrennen „Großer Preis von Morsbach rund um den Kreisel“.

Herbst-/Winterwanderung 2020

Wird noch zeitnah im Flurschütz bekannt gegeben.

www.heimatverein-morsbach.de

Frühjahrs- und Sommerbasar im Familienzentrum Regenbogen

Der Elternbeirat der katholischen Kindertagesstätte und Familienzentrum Regenbogen veranstaltet am **7. März 2020** seinen ersten Frühjahrs- und Sommerbasar. Von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr werden verschiedene gebrauchte Kindersachen „Rund ums Kind“ angeboten. Schwangere mit maximal einer Begleitperson haben die Möglichkeit, den Basar bereits ab 13.30 Uhr zu besuchen. Für das leibliche Wohl sorgt ein



Kaffee- und Kuchenbuffet.

Die Nummernvergabe für interessierte Verkäufer/-innen erfolgt ab sofort unter folgender E-Mailadresse: elternrat.kath.kita.regenbogen@gmail.com.

Veranstaltungsort ist die Kath. Kindertagesstätte Regenbogen, Dechant-Strack-Str. 2 in Morsbach (Eingang über den Spielplatz am Heinrich-Halberstadt-Weg).

Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Holpe e.V.

Die Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Holpe findet am Freitag, dem **27.03.2020** um 20.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Holpe statt. Der Vorstand freut sich auf Ihre Teilnahme.



Wanderung des Morsbacher Heimatvereins durch das Aubachtal

Am Sonntag, dem **09.02.2020** führt der Heimatverein Morsbach seine erste diesjährige Wanderung durch. Jeder Wander- und Heimatinteressierte ist herzlich eingeladen mit zuwandern. Benötigt werden gutes Schuhwerk und Rucksackverpflegung. Die rund zweieinhalbstündige Wanderung startet um 10.00 Uhr am Stellplatz oberhalb der Wendershagener Windräder.



Am 9. Februar führt eine Wanderung des Heimatvereins Morsbach von Wendershagen aus über Schönbach (Foto) und durch das idyllische Aubachtal nach Wildbergerhütte.

Foto: C. Buchen

Von dort geht es los über den Jakobsweg in Richtung Forsthaus Mohrenbach, durch Schönbach ins Wandergebiet Aubachtal und von dort zum Dorfplatz in Wildbergerhütte, gelegen hinter der Kirche St. Bonifatius. Am Dorfplatz ist Gelegenheit zur ausgiebigen Rast und Kirchenbesichtigung. Die im postmodernen Stil errichtete Kirche St. Bonifatius gehört zu den bedeutendsten Kirchenneubauten Deutschlands. Errichtet in Form eines Okto-

BAU- & BRENNSTOFFE BENDER

Persönlich • Regional • Kompetent

Waldbröler Straße 81 • Tel. 02294 360

www.baustoffe-bender.de

info@baustoffe-bender.de

Heizöl Tagespreise erfragen: 02294 360

- Baustoffe
- Hoch- und Tiefbau
- Brennstoffe (Heizöllieferung)
- Technische Gase
- Forst- und Gartengeräte
- Innenausbau (Rund ums Haus)
- Farben (Farbmischanlage)
- Eisenwaren und Werkzeuge
- Arbeitskleidung
- Schlüsseldienst

gons, mit einem mächtigen, von sechs Stützen getragenen Dach, zeichnet sie sich durch das liebevoll aus heimischer Grauwacke und lokalen alten Ziegelsteinen in römischer Ordnung gestaltete Mauerwerk aus. Der oktogonale Innenraum wird von oben mild belichtet, leicht abfallendes Kopfsteinpflaster führt zu dem zentral gelegenen Altar.

Nach der Rast geht es als Rundweg zurück durchs malerische Auebachtal und den Fichtenwald zum Ausgangspunkt oberhalb der Wendershagener Windräder.

Wegstrecke: Rundweg ca. 11 Kilometer, nicht für kleinrädige Kinder-Buggys geeignet, Hunde können mitgeführt werden.

Wanderführer: Marlies Roth und Werner Schuh. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei angesagtem Dauerregen fällt die Wanderung aus. www-heimatverein-morsbach.de

Jubiläums-Postkarte

Auf der Jubiläums-Postkarte von Morsbach sehen Sie einige Wahrzeichen der Gemeinde wie die Basilika, den Aussichtsturm, den Ortskern und den Teufelsbrunnen sowie das Jubiläumlogo in der Mitte. Die ganze Welt soll von dem Jubiläumsjahr der Gemeinde Morsbach erfahren, daher schicken wir Morsbach auf eine kleine Reise.

Die Jubiläums-Postkarte (1,- Euro) ist bei der Gemeindekasse sowie bei verschiedenen Veranstaltungen erhältlich.

Karnevalistisches Treiben in der Seelhardt

Der MGv Eintracht Morsbach lädt nach dem Rosenmontagszug 2020, in die Gaststätte „An der Seelhardt“ ein. Lassen Sie in geselliger Runde bei Kaffee, Kuchen, dem einen oder anderen Kaltgetränk und musikalischer Unterhaltung den Tag bei der Eintracht ausklingen.

40 Jahre Containerdienst
35 Jahre Baustoffhandel

STINNER GMBH

Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb
Absetz- & Abrollcontainer von 3-40m² Privat, Gewerbe- und Industriebetriebe.

02294/575

Wissener Straße 108
51597 Morsbach-Volperhausen

info@stinner-morsbach.de
www.stinner-morsbach.de

Nachhilfezentrum
Morsbach
auch Förderung bei LRS und bei RS
Zur Burg 7 • Tel.: 02294 909 602 2

BAC

Jahreshauptversammlung der MGv „Concordia“ 1882 Morsbach e.V.

Der Vorsitzende Heinz Stockhausen hat zu Beginn der Versammlung die Sänger nochmals zum regelmäßigen Probenbesuch aufgefordert, damit auch die gesteckten gesanglichen Ziele erreicht werden. Dem Chorleiter Hubertus Schönauer dankte er für die engagierte Chorarbeit. Peter Ozolins ließ in seinem Bericht für das Jahr 2019 die zahlreichen Veranstaltungen des letzten Jahres nochmals Revue passieren und Werner Groß und Heinz Gossmann bescheinigten Josef Ley eine ordentliche Kassenführung. →

**BAU
AUCH DU
DIR DEINE
ZUKUNFT!**

SÄBU
BAUEN MIT SYSTEM

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE

- Industriekaufmann (m/w/d)
- Technischer Systemplaner (m/w/d)
- Konstruktionsmechaniker (m/w/d)
- Fachkraft für Metalltechnik (m/w/d)

BESUCHE UNS

- OB Karriere
07.03.2020 - Gummersbach
- Ausbildungsbörse
21.03.2020 - Bergneustadt
- Marktplatz
der Berufsausbildung
04.03.2020 - Wissen

BEWIRB DICH

- Per Post
SÄBU Morsbach GmbH
Zum Systembau 1
51597 Morsbach
- Online
ausbildung@saebu.de
www.saebu.de



Bei den Wahlen zum Vorstand gab es keine großen Veränderungen. Michael Diederich, 2. Geschäftsführer, Heinz Jansen, 2. Vorsitzender und Sebastian Schneider, 2. Kassierer, wurden für zwei weitere Jahre in ihren Ämtern bestätigt. Johannes Orthen und Joachim Quast wurden zu neuen Kassenprüfern gewählt. Die Vereinsarbeit des MGV „Concordia“ Morsbach ist für dieses Jahr schwerpunktmäßig auf die Feierlichkeiten zum 1125-jährigen Bestehen der Gemeinde Morsbach ausgerichtet. Mit einem besonderen Konzert unter dem Titel „Zeitreise durch 1125 Jahre Morsbacher Geschichte mit Musik“ will der Chor auch einen Beitrag zu den anstehenden Jubiläumsfeierlichkeiten leisten. Das Konzert soll mit allen Chören der Gemeinde am **9. Mai 2020** in der Kulturstätte, Hahner Str. 31-33 stattfinden. Geschäftsführer Peter Ozolins stellte in der Jahreshauptversammlung des Chores im Vereinslokal Nr. 9 das Konzept für das Konzert vor. Im Jahr 895 wurde Morsbach erstmals urkundlich erwähnt. In sieben Epochen, von der Gründerzeit bis in die Gegenwart, werden die Chöre, dies sind neben dem gastgebenden Chor MGV „Concordia“, der MGV „Eintracht“ Morsbach, der MGV „Hoffnung“ Lichtenberg, der MGV „Harmonie“ Wendershagen, der gemischte Chor Wallerhausen, der Frauenchor „Morsbacher Singkreis“ und der Frauenchor „Cantabile“ Morsbach, Lieder dieser Zeit vortragen. Die verschiedenen Epochen sollen von einer Person, der Zeit entsprechend kostümiert, dargestellt werden. So beginnt der gemischte Chor Wallerhausen mit der Gründerzeit, dargestellt von einem Mönch. Dem Frauenchor „Cantabile“ Morsbach ist die Gegenwart zugedacht. Als Lied wird der Chor „Can't help falling in love“ vortragen, dargestellt wird die Zeit durch Elvis Presley. Es werden weiter der MGV „Concordia“ Morsbach, von einem Kreuzritter, der MGV „Hoffnung“ Lichtenberg, von „Columbus“, der MGV „Harmonie“ Wendershagen, von Leonardo Da Vinci, der Frauenchor „Morsbacher Singkreis“ von Napoleon und der MGV „Eintracht“ Morsbach vom Hauptmann von Köpenick zur Bühne begleitet und die zu dieser Zeit passenden Lieder vortragen. Die beiden Moderatoren Michael Diederich und Sebastian Schneider führen, als Morsbacher Originale „Rään Willem“ und „Aralienchen“ verkleidet, humoristisch durch die Geschichte der „Republik“. Weitere Auftritte der „Concordia“ sind beim 100-jährigen Bestehen des MGV „Homburg“ Winterborn und beim 100-jährigen Jubiläum des MGV „Bergischer Liederkrantz“ Schönenbach-Escherhof vorgesehen. Breiten Raum nahm unter Punkt „Verschiedenes“ noch die Beitragserhöhung für die aktiven Sänger ein. Die Versammlung beschloss, erst im nächsten Jahr dieses Thema nochmals aufzugreifen und zu beraten. Schließlich erhielten die Sänger Peter Ozolins, Hansel Busch, Egon Kölzer, Achim Birkhölzer und Andreas Brast für pünktlichen und regelmäßigen Probenbesuch ein Präsent. Auch der jüngste Sänger Fin Diederich, 15 Jahre, erhielt ein Geschenk. Mit einem gemeinsamen Essen ging die Jahreshauptversammlung zu Ende. Foto: MGV Concordia

„Zeitgenössischer Realismus in Malerei und Fotografie“

Die befreundeten Künstler Ulrich Zobel und Ralf Beckers stellen ab dem **06.02.2020** in der Rathausgalerie Morsbach ihre Werke aus. Die Vernissage findet am **13.02.2020** um 16.00 Uhr statt. Ziel der Ausstellung ist die Auflösung der Grenzen zwischen gemalten und fotografierten Darstellungen, zwischen Realismus und Impressionismus. Foto: Ralf Beckers & Ulrich Zobel



Gut informiert... zum Thema

„Vorsorgevollmacht & Betreuungsrecht“!

Einladung zum Vortrag der Senioren- und Pflegeberatung

Die Senioren- und Pflegeberatung der Gemeinde Morsbach lädt ein zu einem Informationsnachmittag rund um die Lebensgestaltung im Alter. Im Rahmen dieser und der folgenden Informationsveranstaltungen wird Wissenswertes zum Leben im Alter all-gemein verständlich erörtert. Unser Thema im Februar:

Montag, 17. Februar 2020, 17.00 Uhr

Thema: Vorsorgevollmacht & Betreuungsrecht

Referenten: Helga Bischoff – Richterin am Amtsgericht Waldbrohl Alexander Philippsen – Oberbergischer Kreis, Betreuungsstelle Was passiert, wenn ich durch einen Unfall oder schwere Krankheit nicht mehr selbst über meine persönlichen Angelegenheiten und die medizinische Behandlung entscheiden kann? Wer entscheidet dann für mich? Klarheit und Sicherheit kann eine Vorsorgevollmacht schaffen. Frau Richterin Bischoff und Herr Philippsen informieren über die gesetzlichen Grundlagen und beantworten Fragen. Veranstalter: Gemeinde Morsbach - Senioren- und Pflegeberatung Veranstaltungsort: Rathaus Morsbach, Ratssaal (1.OG), Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach

Ansprechpartnerinnen:

Sylke Görres, Telefon: 02294/699-351,

E-Mail: sylke.goerres@gemeinde-morsbach.de

Julia Krieger, Telefon: 02294/699-358,

E-Mail: julia.krieger@gemeinde-morsbach.de

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltungen dauern in der Regel eineinhalb Stunden. Die Vortragsreihe wird auch im März und fortgesetzt. Am Montag, den **23. März 2020** geht es um das Thema „Leben mit Demenz – Gefühle sehen, Bedürfnisse verstehen“. Weitere Informationen erhalten Sie online auf www.morsbach.de.

Impressum

Der „*Flurschütz*“ ist das Amtsblatt der Gemeinde Morsbach. Erscheinungsweise: alle drei Wochen samstags. Kostenlose Zustellung an die meisten Haushalte in der Gemeinde Morsbach. Auflage: 5.100 Stück. Das amtliche Mitteilungsblatt „*Flurschütz*“ kann bei der Gemeinde Morsbach, Postfach 1153, 51589 Morsbach, gegen Erstattung der Kosten einzeln bezogen werden. Einzelpreis: 1,- Euro zzgl. Versandkosten.

Herausgeber für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach, Tel. 02294/6990, Fax. 02294/699187, Email: flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.

Herausgeber für den Anzeigenteil: c-noxx.media oHG, Im Reichshof 1, 51580 Reichshof, Tel. 02265/998778-2, Fax. 02265/998778-6,

Email: flurschuetz@c-noxx.com.

Vereinsnachrichten im „Flurschütz“

Die Vereine im Gemeindegebiet können den „*Flurschütz*“ mit Leben füllen. Dem Herausgeber gehen zahlreiche Beiträge zu, die, wie bei anderen Presseorganen – auch, redigiert, aus Platzgründen gekürzt oder „geschoben“ werden müssen. In

manchen Fällen konnten Beiträge nicht berücksichtigt werden, was auch in Zukunft leider nicht auszuschließen ist.

Texte müssen per Email oder auf CD möglichst im docx-Format eingereicht werden. Kontrastreiche Fotos im jpg-Format lockern den Text auf. Fotos und Grafiken bitte separat beifügen und nicht in den Text „einbetten“.

Texte und Fotos senden Sie bitte bis spätestens 15 Tage (= bis 14.02.2020) vor dem Erscheinungstermin an die Gemeinde Morsbach, Stichwort „FLURSCHÜTZ“, Bahnhofstr. 2/Rathaus, 51597 Morsbach,

Email: flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.

Der nächste „*Flurschütz*“ erscheint am **29.02.2020**

Alle Ausgaben des „*Flurschütz*“ finden Sie auch im Internet unter www.morsbach.de.

Der „*Flurschütz*“ legt Wert auf Ihre Meinung. Teilen Sie uns daher bitte Themenwünsche, Kritik oder Lob mit unter der Email-Adresse flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.

Große Ausstellung im Morsbacher Rathaus

Mit ihrer gemeinsamen Weihnachtsausstellung meldeten sich die Künstlerinnen und Künstler der Mal- und Zeichenschule Tatjana Schumejko zum Jahresende zurück. In der Rathausgalerie konnten die unterschiedlichsten Werke von 40 Ausstellerinnen und Ausstellern aus ganz Oberberg bestaunt werden. Kunstinteressierte und auch alle anderen waren herzlich zu der Ausstellung und der offiziellen Eröffnung am 19.12.2019 eingeladen. Die Künstler konnten sich über reges Interesse und viele Gäste, die sich gerne von den mühe- und liebevollen Arbeiten inspirieren ließen, erfreuen. Als Überraschungsgast erschien der Weihnachtsmann und zauberte besonders dem jungen Publikum mehr als nur ein Lächeln ins Gesicht. Parallel zu der Ausstellung fand auch in 2019 der weihnachtliche Malwettbewerb im Lokal Sultan's statt, bei dem viele Stimmen für die einzelnen Werke eingingen. Insgesamt verzauberte Tatjana Schumejko mit den Veranstaltungen nicht nur ihre eigenen Schüler und Schülerinnen, sondern schaffte auch für alle Gäste und Interessierte eine einzigartige Stimmung. Foto: Mal- und Zeichenschule Tatjana Schumejko



Neuer Sitzungstermin Jugendrat Morsbach am Mittwoch 12.02.2020

Neuer Termin für die konstituierende Sitzung ist der **12.02.2020, 17.30 Uhr**. Alle, die Interesse an einer Mitarbeit im Jugendrat haben, sind eingeladen an dieser Sitzung im Rathaus, Besprechungszimmer OG 20 teilzunehmen.

Der Jugendrat bietet allen Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Möglichkeit, sich für die Interessen der jüngeren Morsbacher einzusetzen und aktiv das Geschehen zu beeinflussen, so



MICHAEL DEIPENBROCK

Tel. 0 22 94 / 99 12 17

freundlich • preiswert • zuverlässig

Warnsbachtal 6 • 51597 Morsbach

Unsere Leistungen:

- Bestrahlungsfahrten
- Dialysefahrten
- Krankenfahrten für alle Kassen
- Clubtouren
- Bahnhofstransfer
- Flughafentransfer
- Eil- und Kleintransporte
- Kurier- und Botenfahrten



Informationen der SPD
zur Gemeindepolitik unter
www.spd-morsbach.de

MORSBACH

z.B. bei der Kurparkgestaltung im Rahmen des Integrierten Handlungskonzeptes. Aber auch bei anderen geplanten Maßnahmen können sich die Jugendratsmitglieder aktiv mit Ideen und Vorschlägen einbringen. Teilnehmen kann jeder im Alter von 12-20 Jahren, der im Gemeindegebiet wohnt oder eine Morsbacher Schule besucht.

Der Jugendrat verwaltet ein eigenes Budget und kann somit selbstständig Projekte oder Freizeitangebote organisieren. Außerdem besteht die Möglichkeit an Ausschusssitzungen teilzunehmen und dort eigene Interessenlagen darzulegen.

Weitere Informationen sind auf der Homepage des Jugendrates unter www.jugendrat-morsbach.de zu finden.

AUSBILDUNG



PRODUKTION



KOLLEGEN GESUCHT!

www.alho.com/karriere

BAUSTELLE



VERWALTUNG



Am liebsten zuhause
AggerEnergie tanken

www.aggerenergie.de



AggerEnergie
Gemeinsam für unsere Region